

Foto: Pavel Danilyuk über Pexels



KI-Kompetenz nach § 4 EU AI Act

Sicherer und verantwortungsvoller Einsatz von KI-Systemen im Unternehmen

Ihr Nutzen

Regulatorische Sicherheit

Mitarbeitende kennen grundlegende KI-Funktionsweisen sowie Anforderungen des EU AI Acts.

Souveränität im Umgang mit KI

Mitarbeitende erkennen Chancen, Risiken und Grenzen und bewerten KI-Ausgaben reflektiert.

Praxisorientierte Anwendung von KI

Mitarbeitende nutzen KI verantwortungsvoll, regelkonform und produktiv im Arbeitsalltag.

Unser Vorgehen

Künstliche Intelligenz verändert Arbeitsprozesse, Entscheidungswege und Kompetenzanforderungen in Unternehmen. Mitarbeitende stehen zunehmend vor der Aufgabe, KI-gestützte Systeme richtig zu interpretieren, kritisch zu hinterfragen und verantwortungsvoll einzusetzen. Der §4 des EU AI Act verlangt hierfür ein grundlegendes Verständnis über Funktionsweisen, Chancen, Risiken und Grenzen von KI sowie über Themen wie Transparenz, Fairness, Sicherheit und Datenschutz – unabhängig von technischer Vorbildung.

Unser Angebot unterstützt Unternehmen dabei, diese Kompetenzen systematisch aufzubauen. Im Fokus steht dabei die Fähigkeit, KI-basierte Werkzeuge sicher zu nutzen, Ergebnisse einzuordnen und verantwortliche Entscheidungen zu treffen. Ergänzend vermitteln wir praxisnahe Handlungsempfehlungen für den beruflichen Alltag.

Möglicher Ablauf		Dauer
Termin 1	Orientierung und Zielsetzung • Vermittlung grundlegender KI-Begriffe, Funktionsweisen und typischer Anwendungsfelder im Unternehmenskontext • Gemeinsame Sammlung und Einordnung bestehender Berührungspunkte mit KI im Arbeitsalltag der Teilnehmenden • Überblick über die Ziele und Anforderungen des EU AI Acts mit Fokus auf Unternehmen und Mitarbeitende	3 h
Termin 2	Kritische Bewertung von KI-Systemen • Vermittlung zentraler Konzepte wie Bias, Fairness und Transparenz sowie deren Auswirkungen auf Unternehmensprozesse • Praxisorientierte Sensibilisierung für Datenschutz-, Sicherheits- und Diskriminierungsrisiken im Zusammenhang mit KI • Erlernen von Methoden zur reflektierten Bewertung von KI-Ausgaben und Ableitung fundierter Entscheidungen	3 h
Termin 3	Anwendung & Transfer in den Arbeitsalltag • Erprobung ausgewählter KI-Tools anhand realer Aufgaben und Use-Cases im Unternehmen • Ableitung praktikabler Vorgehensweisen für einen verantwortungsvollen KI-Einsatz • Entwicklung individueller Anwendungsszenarien und Empfehlungen für den Arbeitsalltag • Abschluss, Feedbackrunde und Sicherung der Lernergebnisse	4 h
	Selbstlernphase und Transfer • Selbstlernmodul: eigenständige Arbeit mit dem LMS-Kurs zum Thema Künstliche Intelligenz • Bearbeitung von Arbeitsaufgaben für individuelle Vertiefung • Auswertung der Arbeitsaufgaben in Form optionaler Q&A-Sessions	



Zielgruppen

- Führungskräfte
- Angestellte



Veranstaltungsort

Dieses Angebot wird als Inhouse-Workshop durchgeführt.



Kosten

Durch die Förderung des ESF Plus und des BMAS ist dieses Angebot kostenneutral.



Individualisierung

Dieses Angebot dient als Orientierungshilfe und kann auf die individuellen Bedürfnisse Ihres Unternehmens angepasst werden.



KATHRIN MICHAELIS
ARBEIT UND LEBEN Sachsen e.V.

📍 Maxim-Gorki-Platz 1, 04838 Eilenburg
☎ +49 3423 6765 303
✉ michaelis@arbeitundleben.eu



[zukunftszentrum-sachsen.de](https://www.zukunftszentrum-sachsen.de)

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der
Europäischen Union